

Einzige Liebe

Wenn man alles für diesen einen bestimmten Menschen tun würde!

Von abgemeldet

Kapitel 7: Trennung

"Kagome? Wieder da?" Kagomes Mutter sah überrascht aus, als sie ihre Tochter im Flur sah. "Was ist denn das für eine Begrüßung? Natürlich...." Gab sie zurück und zog ihre Schuhe aus. Ihre Mutter legte ihre Hand auf Kagomes Schulter. "Schatz, ist was mit dir, du siehst so bedrückt aus...." Kopfschüttelnd ging sie die Treppen zu ihrem Zimmer hinauf. "Es ist nichts, ich gehe schlafen, morgen ist schließlich wieder Schule, gute Nacht!"

Sie betrat ihr Zimmer. "Schön wieder zu Hause zu sein..." Flüsterte sie, schmiss ihre Sachen in die hinterste Ecke ihres Schanks und legte sich auf ihr Bett. 'Von jetzt an, darf ich nicht mehr an ihn denken, er muss aus meinem Kopf verschwinden, los....!' Angestrengt dachte sie eine halbe Stunde lang an Blumen und sonstiges unwichtiges Zeug, doch sie kamen wieder, die Gedanken an die andere Welt. Bitter lachte sie auf und vergrub ihr Gesicht im Kissen. "Ich sollte noch was für die Schule tun, morgen schreiben wir schließlich einen Englisch-Test."

"Er hat sie wirklich gehen lassen...." Meinte Sango und lehnte sich an Mirokus Schulter. Shippo schlief zusammen mit Kirara in einer Ecke. Nun saßen sie schon 3 Tage hier fest; draußen wütete ein Sturm und es regnete. Außer Inuyasha machte es allen zu schaffen. Er war die meiste Zeit irgendwo anders um nachzudenken. Dann wurde die Tür beiseite geschoben und ein völlig verdreckter Inuyasha kam herein. "Was ist denn mit dir passiert?" Prusteten Sango und Miroku los und lachten sich halb tot. "Keh! Ist doch egal!" Sagte er zornig und setzte sich hin um sich am Feuer zu wärmen.

So verging immer mehr Zeit, es war ungefähr 4 Wochen her, seitdem sie ihn verlassen hatte. Manchmal dachte sie noch an ihre Freunde, doch diese Male versiegten auch langsam.

"Bist du dir sicher???" Schrie Sango Inuyasha zu, während sie ihren Bumerang schwang und gegen ein Schlangenähnliches Ding warf. "Kazana!" Mirokus schwarzes Loch öffnete sich und verschlang seine Artgenossen, die aber wesentlich kleiner waren. "Nimm das KAZE NO KIZU!!" Die Dämonen zerfetzte es und zurück blieb ein kleines Schlachtfeld. Suchend fuhren Inuyasha Augen herum. Doch nirgends war ein Splitter. "Lass mich raten....es war die Mühe nicht wert, stimmt's?" Fragte Sango mit einem

Seitenhieb. Shippo purzelte aus dem Gebüsch. "Schon wieder ein Fehltritt? Wie immer halt...!" Sagte Shippo und klopfte Staub von sich. "Pah, es war wenigstens eine Übung...." Er steckte Tessaiga weg und ging. "Er braucht Kagome....und nicht nur wegen den Splittern!" Miroku stieg auf Kirara auf und half Sango auf, auf deren Schultern Shippo saß.

"Er vermisst sie, sehr sogar." Sango schlürfte ihren Tee. Kaede nickte zustimmend. "Das ist offensichtlich, nur sein Stolz lässt es nicht zu, Gefühle zu zeigen."

"Kagome, du bist nun schon zum 2 Mal aus dem Unterricht geflogen, weil du die Fragen des Lehrers nicht beantworten konntest, was ist los mit dir??" Fragte Yuka und biss in ihr Pausenbrot. "Jaaaaaaa.....," gähnte Kagome herzhaft. "Ich schlafe ungefähr 4 Stunden, ich muss ja so viel aufholen und außerdem kommen die Prüfungen bald." Eine gewissen Zeit verging, als: "Ich habe Schluss gemacht....." Eri verschluckte sich fast an ihrem Brot und Yuka fiel fast vom Stuhl. "Meinst du mit diesem gutaussehenden Jungen in dem roten Mantel, wo wir mal getroffen haben??" Fragten ihre Freundinnen mit großen Augen. Kagome stützte ihren Kopf auf den Händen ab. "Er zog es vor, seine Ex-Freundin in den Armen zu halten, als mich." Ab-Aber warum hast du aufgegeben??? Das sieht dir nicht ähnlich, du musst kämpfen, hörst du, KÄMPFE Kagome Higurashi!!" Rief Yuka und stand auf. "Pst....sei etwas leiser!" Ermahnte Kagome und sah wie sich Schüler nach ihnen umdrehten. Die Schulglocke rettete sie. Schnell war Kagome verschwunden und war sozusagen auf der Flucht. 'Oh man, denen erzähl ich nicht mehr so schnell was....' Sie schaute auf die Uhr. Vor 10 Minuten hatte der Japanisch-Unterricht angefangen. 'Dazu habe ich keine Lust....' Sie machte sich auf den Nachhause Weg.

Inuyasha lag auf dem Dach von Kaedes Hütte und sah zu den glitzernden Sternen am Nachthimmel hoch. Der Unterhaltung, die sich unter ihm abspielte, schenkte er keine Beachtung. "Sie ist schon über einen Monat weg...." Sango lehnte an der Wand und putzte ihren Bumerang. "Ich will das Kgome zurück kommt!" Jammerte Shippo und war wieder den Tränen nahe. Inuyasha betrat den Raum und setzte sich wortlos zu seinen Freunden. Shippo stürmte auf Inuyasha los und ehe Miroku ihn am Schwanz packen konnte, war dieser auf seinem Kopf gelandet und hämmerte darauf herum. "Hol Kagome wieder zurück, BITTEEEEEEEEE!!!!!!!" Plärrte Inuyasha. Inuyasha Augenbraue zuckte schon gefährlich. Er schmiss ihn von sich runter und zeigte mit Tessaiga gefährlich auf ihn. "Hör zu, es gibt zwei Möglichkeiten.....was ein Mann kann und was ein Mann nicht kann, zum Beispiel: Du kannst dich damit abfinden, dass Kagome uns allein gelassen hat oder du kannst es nicht....sie wird wohl oder übel nie zurück kommen, das wirst du eines Tages einsehen müssen! Oder....ich könnte euch hier lassen und gehen, aber das Juwel alleine suchen, das kann ich nicht, klar soweit?!" Genau und genau deswegen brauchst du Kagome!" Appellierte Sango an Inuyasha, der stur weg schaute. Miroku grinste in sich hinein. "Wir lieben Kagome und vermissen sie.....alle!" Das letzte Wort betonte sie. Inuyasha wurde rot um die Nase. Ruckartig stand er auf. "Pah! Lieben....wenn das so einfach wäre."

Der Regen prasselte in gleichmäßigem Schlagen gegen ihr Fenster. Monoton und dumpfschlagend hörte es sich an, denn sie war sowieso wo anders mit den Gedanken. 'Wie lange bin ich schon hier....5, 6 Wochen? Es kommt mir vor als wäre es gestern gewesen....' Tief seufzte Kagome und legte ihren Kopf auf ihren Armen ab, die sie

wiederum auf der Fensterbank hatte. 'Wie konnte ich annehmen diese Welt zu vergessen, wie dumm ich war....eigentlich will ich zurück, aber er wird mich eh nicht holen, das lässt sein Stolz nicht zu, oder bzw. sein Versprechen an Kikyo....'

"Wo ist denn Inuyasha so lange, er ist doch mindestens 3 Stunden weg!" Shippo lief auf und ab in der kleinen Hütte. Draußen wütete wie immer peitschender Regen. "Ich glaube er ist dabei eine Entscheidung zu treffen!" Lächelte Sango und Miroku erwiderte ihr Lächeln.

"Ok, ich gehe jetzt zu ihr!" Inuyasha wiederum lief auf und ab vor dem Knochenfresser-Brunnen. 'Was ist wenn sie mich gar nicht sehen will und hasst?' "Ach was!" Verneinte er heftigst und war mit einem Satz im Brunnen.

Kagome machte gerade Kerzen an. Das schummrige Licht erfüllte den ganzen Raum. Sie setzte sich auf ihr Bett als sie plötzlich ein Klopfen vernahm. Dann wurde ihr Fenster geöffnet und ER sprang hinein. Ihr Herz pochte wie verrückt. Ihr Mund bildete seinen Namen. 'Kagome, ich habe dich so vermisst!' Warum kamen diese Worte nicht über seine Lippen. Etwas ängstlich schaute er sie an, was sie wohl sagen würde. 'Du bist gekommen...warum eigentlich?' "Kagome, ich will unbedingt mit dir reden!" Reden?" Er nickte. "E-Es ist ziemlich schwierig für mich, ähm.....ich möchte das du bleibst..... ich möchte dass du für immer bei mir bleibst!" Kagomes Augen weiteten sich und Inuyasha drehte seinen Kopf von ihr weg. Sein Herz raste. 'Er will dass ich bei ihm bleibe??' Sie fasste sich wieder. "Inuyasha, ich weiß wie schwer dir das gefallen ist, mir das zu sagen, du weißt ja was ich für dich empfinde...,aber du musst mich auch verstehen, dass mir diese Sache mit dir und Kikyo nicht aus dem Kopf geht und es die Situation nicht fördern würde, wenn ich wieder mitkomme...." Traurig senkte sie den Kopf. "Kagome, ich schwöre dir, dass ich dich nie mehr allein lasse, das wird nicht mehr passieren!" Bekräftigte er und legte sanft seine Hände auf ihre Schultern.

"Ich wünschte ich könnte mich darauf verlassen,
dass das nur dieses eine Mal war.
Aber ich muss tun was zu tun ist
ich kann meine Abscheu nicht verbergen tut mir Leid....
Wir sind am Ende und ich
wünschte ich könnte für immer bleiben."

Inuyasha fühlte sich getroffen, mehr noch als ob ihn Naraku besiegen würde. "Meinst du, es ist vorbei...?" Murmelte Inuyasha und ging einen Schritt nach hinten. Sie lachte bitter auf: "Was soll vorbei sein? Es war doch niemals etwas zwischen uns....nie."

"Das darfst du mir jetzt nicht antun, nicht jetzt wo ich mir klar werde, was ich fühle." Was du fühlst?!" Sagte sie tonlos und blickte ihn aus leeren Augen an. "Ich weiß nicht wo ich diese Gefühle einordnen soll, aber ich fühle mich wohl in deiner Nähe...."

Immer hab ich im Schatten gelebt,
die Sonne nie gesehen.
Doch war ich nicht traurig,
denn ich dachte, dass ist meine Bestimmung.
Nun stehe ich im Licht
Ich kann es kaum glauben.

Du hast mich verzaubert.
Wie sonst kann es sein, dass man mich mag ?
Das ist Magie.
Du hast mich aus der Schattenwelt befreit.
Die Welt ist verzaubert, alles voller Leben und Magie
Eben noch dacht ich, ich sei alleine.
Doch du strahlst so hell, heller als alles andre.
Ich stehe unserem Bann, bin hilflos,
denn du hast mein Herz geraubt.
Dein Zauber hat bewirkt, dass all meine träume
endlich war geworden sind.
Du gibst mir den glauben wieder.
Der Mond zieht seine Bahn,
Du bist ein Teil von mir geworden.
Ich stehe unter deinem Bann.
Die Sehnsucht treibt mich zu dir hin.
Hilflos der Ekstase ausgeliefert,
liege ich unter dem heiligen Baum
Du machst mich vollkommen.

"Inuyasha, verstehst du nicht, dass wir nicht mal mehr Freunde sein können??" Schrie sie ihn an. 'Nicht mal das?' "Aber es wäre doch wieder alles wie früher, oder...?" Fragte Inuyasha fassungslos. Natürlich wäre nicht alles wie vorher. Sie schüttelte den Kopf. "Du kannst nicht mit jemandem befreundet sein, wenn du ihn in Wirklichkeit liebst klar?" 'Na toll Kagome, bind ihm das auch noch auf die Nase, du bist doch eh schon am Boden....'

Er kam ihr langsam näher und sie spürte seinen Atem in ihrem Gesicht. Er gab ihr einen Kuss auf die Wange. Fassungslos starrte sie ihn an, als er aus dem Fenster stieg und sie ihren Gefühlen überließ.

ABEND!!! Gestern ist was lustiges passiert, ich hatte 3 Seiten vollgeschrieben, dann stürzt dieses A***** ab und alles war gelöscht. Man ich hätt mich echt erschießen können!! Aber nun hab ichs fertig
VIEL SPASS
Ivylein